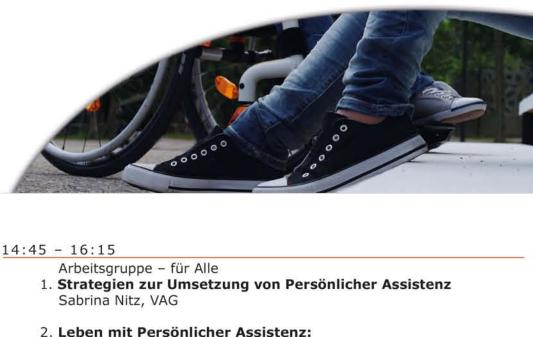
Einladung zur Fachtagung 15.-16. November 2012

Hotel Krone Dornbirn

Persönliche Assistenz Die Brücke zu meinem Selbstbestimmten Leben



Tagungsprogramm Donnerstag 15. November



09:00 - 10:00

Ankommen, Begrüßungskaffee

10:15 - 10:45

Begrüßung und Eröffnung der Tagung Sabrina Nitz, VAG und Moderator Reinhard Zischg

"Persönliche Assistenz, Selbstbestimmung und

soziale Teilhabe" Ein Erfahrungsbericht Christine Riegler, Selbstbestimmt Leben Innsbruck 10:45 - 11:15

"Persönliche Assistenz - Teil des Menschenrechts auf

Selbstbestimmtes Leben" Maßnahmen zur Verwirklichung des

Menschenrechts auf Selbstbestimmung – laut UN-Konvention Marianne Schulze, Monitoringausschuss

11:15 - 11:45

Kaffeepause "Das persönliche Budget" Ein Erfahrungsbericht

Aglaia Parth, Peer-Beraterin für Menschen

mit Lernschwierigkeiten, WIBS

12:15 - 12:45

"Neu in der Schweiz: der Assistenzbeitrag" Wie erhält man ihn? Wo hilft er - wo nicht? Was wird von den Betroffenen erwartet? Peter Wehrli, Geschäftsleiter Zentrum für Selbstbestimmtes Leben Schweiz

12:45 - 14:15 Mittagspause

14:15 - 14:45 Lustige Aufführung über Persönliche Assistenz

2. Leben mit Persönlicher Assistenz: ist das auch für Menschen mit Lernschwierigkeiten?

Welche Bilder von Selbständigkeit und Selbstbestimmtheit haben wir? Wie kann Selbstbestimmung gelingen? Welche Unterstützung braucht es dazu? Welche Beispiele gibt es schon? Gerda Wasle, WIBS Arbeitsgruppe - für Betroffene

3. "Nimm die Dinge selbst in die Hand, damit es dein Leben wird" Selbstbestimmt rundum! Wie persönliche Assistenz beginnen

und gelingen kann. Fragen, Antworten, Beispiele... DSA Andrea Mielke, Rollstuhlfahrerin Arbeitsgruppe – für AssistentInnen 4. Grundlegendes Wissen im alltäglichen Umgang mit hochgradig sehbehinderten bzw. blinden Menschen Was müssen AssistentInnen beachten und beherrschen,

damit sie ihre Qualifikation für Assistenzleistungen verbessern.

Lebenspraktische Fähigkeiten, Low Vision Trainer 5. "Meine Assistentin ersetzt mir Arme und Beine, aber was diese Arme und Beine machen, das bestimme ich." Persönliche Assistenz bedeutet individuelle Unterstützung in allen Bereichen des Lebens. Was bedeutet das für die Arbeit als AssistentIn? Mag. Christine Riegler, Rollstuhlfahrerin, Psychologin

Edi Ritter Rehabilitationslehrer in Orientierung und Mobilität bzw.

16:15 - 16:45 Kaffeepause

16:45 - 18:00 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Tagungsprogramm Freitag 16. November 09:00 - 09:30



09:30 - 09:45 Begrüßung, Ablauf des Tages

Moderator Reinhard Zischg

09:45 - 10:15

Zwei Lageberichte aus Vorarlberg: Persönliche Assistenz am Arbeitsplatz

Annemarie Platter, Mohi Dornbirn Persönliche Assistenz Sabrina Nitz, VAG 10:15 - 10:45

Ein Erfahrungsbericht

Heidi Mackowitz, Mensch Zuerst - People First Vorarlberg 10:45 - 11:15

"Wir fordern Persönliche Unterstützung!"

Kaffeepause 11:15 - 13:15

Persönliche Assistenz - Luxus oder Menschenrecht? mit abschließender offener Fragerunde

Podiumsdiskussion

Moderation: Martina Rüscher, VIA3 PodiumsteilnehmerInnen:

Landesrat Dr. Christian Bernhard Dr. Peter Ammann, Leiter Bundessozialamt Vorarlberg

Marianne Schulze, Monitoringausschuss Heidi Mackowitz, Mensch Zuerst - People First Vorarlberg

VertreterIn von Reiz - Selbstbestimmt Leben VertreterIn vom Land Vorarlberg, Abteilung IVa - Gesellschaft und Soziales

Reiz – Selbstbestimmt Leben

Eisengasse 6

A-6850 Dornbirn

VAG - Vorarlberger Assistenz Gemeinschaft

Anmeldung, Organisation und Information: Sabrina Nitz, VAG - Vorarlberger Assistenz Gemeinschaft

Fachtagung Persönliche Assistenz -

Eisengasse 6, 6850 Dornbirn, 0664 8844 5114 sabrina.nitz@reiz.at, www.assistenzgemeinschaft.at Titel:

Die Brücke zu meinem Selbstbestimmten Leben

Datum: Donnerstag 15. November 2012 09:00 - 18:00 Uhr

Freitag 16. November 2012 09:00 - 13:00 Uhr

Ort:

Gasthaus Krone, Hatlerstraße 2, 6850 Dornbirn Tagungsbeitrag:

Ermäßigter Preis: Euro 20,- / Person (für Personen, die in beschützenden Werkstätten arbeiten) Im Beitrag enthalten: Tagungsgetränke, Unterlagen und Assistenz während der Fachtagung

Der Tagungsbeitrag kann auf unser Konto überwiesen werden oder am Donnerstag in der Früh an der Tageskassa bezahlt werden! Bankverbindung: Reiz - Selbstbestimmt Leben

Konto: 10 359 594 017 BLZ: 58000

Normalpreis: Euro 40,- / Person

IBAN: AT88 5800 0103 5959 4017 Swiftcode: HYPVAT2BXXX

HYPO Bank Bregenz:

Anmeldeschluss: 5. November 2012



ausreichend frankieren!

Bitte

Anmeldung

am 15. - 16. November 2012 in Dornbirn. Tagungsbeitrag: Normalpreis: Euro 40,- / Person

Die Brücke zu meinem Selbstbestimmten Leben

Ich melde mich an zur Fachtagung Persönliche Assistenz -

Ermäßigter Preis: Euro 20,- / Person (für Personen, die in beschützenden Werkstätten arbeiten)

Bankverbindung:

Im Beitrag enthalten: Tagungsgetränke, Unterlagen und Assistenz während der Fachtagung

Der Tagungsbeitrag kann auf unser Konto überwiesen werden oder am Donnerstag in der Früh an der Tageskassa bezahlt werden!

HYPO Bank Bregenz: Konto: 10 359 594 017 BLZ: 58000 IBAN: AT88 5800 0103 5959 4017 Swiftcode: HYPVAT2BXXX

Reiz - Selbstbestimmt Leben

Anmeldeschluss: 5. November 2012

Name / Vorname

Straße PLZ / Ort

Organisation

Telefon

E-Mail

Ich nehme an folgender Arbeitsgruppe teil: ☐ Ich brauche Persönliche Assistenz während der Fachtagung

☐ Ich brauche eine/n GebärdendolmetscherIn

Wir danken unseren Sponsoren und Unterstützern:

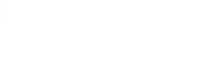












Die Fachtagung wird organisiert von:





Kathi-Lampert-Schule MOHI Dornbirn

Integration Vorarlberg VBSV Vorarlberger Blinden- und Sehbehindertenverband ÖZIV Zivil Invalidenverband Vorarlberg **Omnibus** Füranand Selbstvertreter Lebenshilfe Vorarlberg Netzwerk Eltern Selbsthilfe